

Gute Passwörter

Ein gutes Passwort sollte...

Ein sicheres Passwort – einfach erstellen

Passwörter etwa für E-Mail-, Social Media- und Cloud-Accounts schützen sensible persönliche Daten vor unerlaubtem Zugriff. Deshalb sollten sie besonders komplex und schwierig zu erraten sein.

Dos	Don'ts
✓ Je länger, desto besser: Passwortlänge von mindestens acht Zeichen wählen	✗ Passwort-Kombinationen vermeiden, die Geburtstage bzw. Namen des Haustiers enthalten oder in einem Wörterbuch stehen.
✓ Groß- und Kleinbuchstaben verwenden	✗ Auf gängige Wiederholungs- und Tastaturmuster wie asdf, 1234, abcd, 666 etc. verzichten.
✓ Sonderzeichen wie ?, !, %, +, _ etc. nutzen	✗ Nicht ein simples Passwort wählen, das nur um ein Sonderzeichen am Wortanfang oder -ende ergänzt ist, zum Beispiel: !Pizza.
✓ Mehrere Ziffern hinzufügen ✓ <i>regelmäßig ändern</i>	

 Bei Reisen ins Ausland können Umlaute auf landestypischen Tastaturen eventuell nicht genutzt werden.

© Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) www.bsi-fuer-buerger.de

Sicheres Passwort erstellen

Denken Sie sich einen Satz aus oder nehmen Sie eine Zeile Ihres Lieblingsliedes. Reihnen Sie beispielsweise jeweils das erste (oder zweite oder letzte...) Zeichen jedes Wortes, Zahlen und Satzzeichen aus dem folgenden Satz aneinander:

„Heute, am 10. Juli, erstelle ich ein sicheres Passwort mit mindestens 18 Zeichen“
→ „H,a10.J,eiesPmm18Z“.

"Morgens stehe ich auf und putze mir meine Zähne drei Minuten lang."
→ "MsiaupmmZdMI". "i und l" sieht aus wie "1", "&" ersetzt das "und": "Ms1a&pmmZ3M1".

The sound of silence von Simon & Garfunkel von 1966 ist mein Lieblingslied“
→ „Tsos_vS&G_v1966imL“

Für verschiedene Bereiche sollte man einen noch einen Zusatz einfügen, z.B. wenn es für Socialmedia gilt, dann z.B sM dazu oder zum Einkaufen zE...